



Adina Dumitrescu (*1964) hat zunächst am Polytechnikum Bukarest studiert, danach, ebenfalls in Bukarest, Komposition (1997) an der Nationalen Musik-Universität mit den renommierten Professoren und Komponisten Dan Dedi und Ștefan Niculescu. Sie nahm an drei Ausgaben der Kompositions-Sommerschule in Bușteni, teil, die von Aurel Stroe geleitet wurde.

Ab 2001 unterrichtet sie das Fach „Rumänische Folklore“ an der Nationalen Musik-Universität Bukarest. Doch ihre Interessen und ihre Beschäftigung mit Musik erweiterte sie auf andere Länder im Bereich der Folklore und der traditionellen Musik. An der Universität aus Tampere (Finnland) ist sie Mitarbeiterin in der Abteilung Musikalische Anthropologie. Ihr kompositorisches Schaffen umfasst Kammermusik, Orchester- und Vokalwerke. Letztere zeigen das Interesse der Komponistin für Melodie und Ausdruckskraft des Wortes im Kontext des Alltags oder eines Konzerts.

<http://cimro.ro/adina-dumitrescu/>



Myriam Marbe (1931 – 1997) bekam ihren ersten Klavierunterricht, bis zum Alter von 13 Jahren, von ihrer Mutter, der Pianistin Angela Marbe. Danach war sie an der Bukarester Musikhochschule (1944 bis 1954) Klavierschülerin unter anderen von Florica Musicescu und Silvia Capatâna. Komposition studierte sie bei Leon Klepper und Mihail Jora.

Nach Beendigung des Studiums unterrichtete sie in der Zeit von 1954 bis 1988 am Konservatorium Kontrapunkt und Komposition. Ihre Schülerinnen waren Violeta Dinescu, Maia Ciobanu, Speranța Rădulescu, Mihaela Stănculescu-Vosgianian oder Livia Teodorescu-Ciocănea.

Myriam Marbe veröffentlichte wissenschaftliche Beiträge über Musik in verschiedenen Fachzeitschriften und arbeitete an einer Monografie über George Enescu mit (Band 2, 1971). 1977 veröffentlichte sie „In Erinnerung“, Kantate für Chor und Orchester: Volksdichtung, in der „Myriam Marbe sich mit der rumänischen Volksmusik beschäftigt, die bei gewissen Ritualen (Geburt, Hochzeit, Beerdigung, Neujahr usw.) eingesetzt wird und sich im ländlichen Raum Rumäniens erhalten haben.“